14. Mai 2013

**Dr. Karin Aßmann**

Fachpresse

Evonik Industries AG

Phone +49 6181 59-12230

[karin.assmann@evonik.com](mailto:karin.assmann@evonik.com)

**Andy Ybarra**

OPXBIO Media Contact

Weber Shandwick

+1 952 346 6314

aybarra@webershandwick.com

OPX Biotechnologies Inc.

2425 55th Street, Suite 100

Boulder CO 80301, USA

+1 303 243 5190

**Evonik Industries AG**

Rellinghauser Straße 1 - 11

45128 Essen

[www.evonik.de](http://www.evonik.de/)

**Supervisory Board**

Dr. Werner Müller, Chairman

**Executive Board**

Dr. Klaus Engel, Chairman

Dr. Wolfgang Colberg,   
Dr. Thomas Haeberle,   
Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser,   
Dr. DahaiYu

Registered office Essen

Registered court

Essen local court

Commercial registry B 19474

VAT ID no. DE 811160003

**Evonik Industries und OPX Biotechnologies entwickeln gemeinsam biobasierte Chemieprodukte**

BOULDER (USA) und ESSEN, 14. Mai 2013. [OPX Biotechnologies, Inc.](http://www.opxbio.com/) (OPXBIO) und [Evonik Industries AG](http://corporate.evonik.com/en/Pages/default.aspx) haben heute bekannt gegeben, dass beide Unternehmen sich auf die gemeinsame Entwicklung einer Reihe von biobasierten Spezialchemikalien geeinigt haben. Die Kooperationsvereinbarung, die am 3. Mai 2013 unterzeichnet wurde, beinhaltet die Nutzung der von OPXBIO urheberrechtlich geschützten Technologie-Plattform [EDGE™ (Efficiency Directed Genome Engineering) zur Entwicklung von Bioprozessen.](http://www.opxbio.com/news-center/media-kit/opxbio_infographic_fuelschem_final-5/)

„Es gibt eine wachsende Marktnachfrage nach nachhaltigen Produkten und Prozessen und OPXBIO ist ein ausgezeichneter Partner, um diesen Bedarf zu decken, da sich mit ihrer Technologie hochwertige biobasierte Chemieprodukte schnell und wettbewerbsfähig herstellen lassen“, so Dr. Thomas Haas, Leiter des Science-to-Business Center Biotechnologie der Creavis, der strategischen Forschungs- und Entwicklungseinheit von Evonik.

„Evonik ist ein führendes globales Spezialchemieunternehmen und wir freuen uns, den Konzern bei der Erweiterung seines Portfolios für biobasierte Chemieprodukte unterstützen zu können“, so Charles R. (Chas) Eggert, OPXBIO Präsident und CEO. „Der Bioprozess, den wir entwickeln, hat das Potenzial, wirtschaftliche und nachhaltige Versionen unserer Alltagsprodukte herzustellen.“ Die Vereinbarung legt außerdem für OPXBIO die Möglichkeit fest, biobasierte Produkte, die in der Kooperation mit Evonik entstehen, zu vermarkten.

**Über OPXBIO**

OPX Biotechnologies (OPXBIO) ist führend im nachhaltigen Umbau des Chemiegeschäfts. Als „Good Chemistry“-Unternehmen bietet OPXBIO seinen Kunden nachhaltigeren Wert durch die Verwendung seiner urheberrechtlich geschützten Technologie-Plattform EDGE ™ (Efficiency Directed Genome Engineering) in der Herstellung wirtschaftlicher biobasierter Chemieprodukte, die sofort existierende erdölbasierte Produkte ersetzen. EDGE von OPXBIO ist vielseitig und ermöglicht eine schnellere und effizientere Entwicklung von Bioprozessen unter Verwendung zahlreicher Rohstoffe. Seit seiner Gründung 2007 wird OPXBIO von führenden Venture Capital Investoren finanziert und beschäftigt 65 Angestellte in Boulder (Colorado, USA).

Weitere Informationen unter [www.opxbio.com](http://www.opxbio.com).

**Über Evonik**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von rund 13,6 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,6 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.